

Stand der Projekte Juni 2016

Warum hat die Primarschule Bonstetten einen Elternrat?

Gemäss Volksschulgesetz des Kantons Zürich muss jede Schule eine Elternmitwirkung ermöglichen. Die Primarschulpflege hat 2008 mit der Erarbeitung des Reglements für den Elternrat den Startschuss für die Elternmitwirkung gegeben. Seit Herbst 2009 besteht der Elternrat der Primarschule Bonstetten.

Der Elternrat arbeitet zurzeit an den unten aufgeführten Projekten. Neue Projekte können durch die Elternräte jederzeit initiiert werden.

Elternbildung

Am 29. Oktober 2016 findet der nächste Elternbildungsmorgen statt. Der Elternbildungs-morgen wird wieder in der Sekundarschule Bonstetten durchgeführt. Der Kursbeitrag beträgt Fr. 35.- pro Person. Der angebotene Hort steht für Kinder von 2 bis 10 Jahren zur Verfügung. Pro Kind ist ein Kostenbeitrag von Fr. 5.- zu bezahlen.

Die folgenden Workshops werden angeboten:

- Pubertät oder die Kunst, einen Kaktus zu umarmen
- Geschwisterstreit – Störfaktor in der Familiendynamik
- Lernlust statt Lernfrust
- Entschleunigen und doch alles unter einen Hut bringen?
- Meine Suppe ess' ich nicht, oder doch?
- Speed – Ist rasen männlich?
- Sexualerziehung – Eltern sind gefragt

Nach den Sommerferien erhalten die SchülerInnen einen Flyer für den Elternbildungsmorgen. Die Anmeldung erfolgt via Link auf der Homepage der Schulen, des Familien – Clubs oder direkt über www.elbimorgen.ch.

Meine Umgebung:

Diese Projektgruppe hat diverse Ausflüge für Lehrpersonen mit ihren Schulklassen erarbeitet. Damit das Angebot jeweils präsent ist, erarbeitet die Gruppe eine Broschüre, die in den Lehrerzimmern aufgelegt werden.

Die folgenden Themengebiete werden angeboten und wurden mit dem Lehrplan abgestimmt:

- *Grundversorgung in Bonstetten*: Trinkwasser, Strom, Wärme
- *Geographie von Bonstetten*: Bonstetten aus dem Blickwinkel vom Üetliberg aus betrachtet
 - *Geographie von Bonstetten*: OL im Dorf; Erkundung des Dorfes mittels Postenlauf (Foxtrail)
- *Nachhaltigkeit - Abfall-Bewusst-Sein*: Littering, Produktelebenszyklus, etc.
- *Leben im Wald – Vögel*: Erklären der verschiedenen Vogelarten in unserem Wald
- *Leben im Wald – Säugetiere und Vegetation*: Erklären der verschiedenen Säugetiere und Vegetation, welche in unseren Wäldern vorkommen

Integration:

Die Projektgruppe hat eine Broschüre mit Erklärungen zu Begriffen des Schweizerdialekt-Schulalltages zusammengestellt (z. B. Sechseläuten, Grättibänz, etc.). In der Broschüre werden diese Begriffe erklärt. Die Broschüre wird nun auch noch ins Englische übersetzt und wird nochmals geprüft und dann der Schule zur Verfügung gestellt.

Die Arbeitsgruppe hat neue Wege gesucht, um neuzugezogene Kinder bei der Integration in den Schulalltag zu unterstützen. Die Kinder einer im Januar 2016 zugezogenen Familie wurden an den ersten Schultagen auf dem Schulweg begleitet, nötige Utensilien wurden vermittelt (Finken etc.), und bei regelmässigen Besuchen konnten anfallende Fragen beantwortet werden.

Nachhilfepool:

Beim Nachhilfepool können sich Personen, welche Nachhilfe geben oder Nachhilfe nehmen möchten, via Link auf der Homepage der Primarschule Bonstetten melden. Es stehen 12 Personen, die Nachhilfe geben möchten, auf der Liste.

Atelierwerkstatt:

Der letzte Anlass wurde am Lehrerfortbildungstag vom 17. Mai 2016 durchgeführt. Die angebotenen Aktivitäten wie der Besuch im Spital Affolten, Abenteuer Bauspielplatz, Zeichnen und Basteln haben wieder viele Kinder begeistert. Die Gruppe wird auch nächstes Jahr am Dienstag nach Pfingsten einen Anlass organisieren.

Zivilcourage:

Das Projekt „Zivilcourage“ befasst sich mit der Frage, wie der Jugendgewalt mit ihren unterschiedlichen Ausprägungen wie z.B. Mobbing, Pöbeleien etc. präventiv entgegengewirkt werden könnte. Die Kinder sollen in ihrem Selbstvertrauen und in ihrer Fähigkeit gestärkt werden, Unrecht zu erkennen, sich selber behaupten zu können und den Mut – oder eben die Zivilcourage – aufzubringen, bei solchen Mechanismen nicht mitzumachen. Es wird ein Selbstverteidigungskurs (WingTsun Kurs) organisiert im September für 1. – 6. Klässler. Flyer wurde an die Schüler verteilt.

Der Flyer „Gewaltprävention“ wurde neu gedruckt und an die Schüler verteilt.